Benutzerhandbuch für das

Arbeitsunfähigkeitsmeldungsservice (AUM)



Version M25b Gültig ab: November 2025

Ist vom Techniker des GIN Zugangsnetz-Providers auszufüllen: **Default Gateway:** IP-Adressen der Kartenlesegeräte (GINO): Client IP: 10.23_._ _ ._ _ Hinweis Alle nachfolgenden Formulierungen gelten gleichermaßen für Personen aller Geschlechter, wobei im Text die männliche Form verwendet wird. Copyright Dieses Handbuch wird im Rahmen der bestehenden Vertragsbeziehungen zur Nutzung des e-card Systems und der dieses System nutzenden Services der österreichischen Sozialversicherung übergeben. Es darf außerhalb bestehender Verträge oder außerhalb dieses Systems nicht verwendet werden. Bestimmungen, die über bestehende Vertragsbeziehungen hinausgehen oder von diesen abweichen, werden durch dieses Handbuch nicht geschaffen. Das aus vier abgestuften Bögen bestehende Kennzeichen für kontaktloses Auslesen ist ein Markenzeichen von EMVCo, LLC. und wird mit deren Erlaubnis verwendet. Alle Rechte vorbehalten. © 2025 Dachverband der Sozialversicherungsträger

Inhaltsverzeichnis

1.	Arbe	eitsunfähigkeitsmeldungsservice	
	1.1	Vorstellung des Arbeitsunfähigkeitsmeldungsservices	5
	1.2	Vorteile	
2.		vendungsmenü	
3.	Arbe	eitsunfähigkeitsmeldungsservice starten	7
4.	Arbe	eitsunfähigkeits-Meldung erfassen	8
	4.1	Menüeintrag wählen	
	4.2	Erfassen der Patientendaten	
	4.3	Erfassen der EKVK Patientendaten	
	4.4	Sozialversicherungsnummer abfragen	
	4.4.	.1 Sozialversicherungsnummer abfragen nicht erfolgreich	11
	4.5	Wenn für diese Sozialversicherungsnummer eine offene Meldung besteht	11
	4.6	Arbeitsunfähigkeitsdaten eingeben	14
	4.7	Optionale Daten eingeben	
	4.8	Übermittlungsbestätigung einer neu erstellten Meldung	
	4.9	Beenden einer offenen Meldung	
	4.10	Bestätigen der Übermittlung bei Mehrfachauswahl	
	4.10	, 0	
	4.11 4.12	Druckansicht einer Meldung ohne Datum letzter Tag der AU.	22
		Druckansicht einer AU-Meldung mit Datum letzter Tag der AUeitsfähigkeits-Meldung erfassen	∠ა 24
	5.1	Menüeintrag wählen	
	5.2	Erfassen der Patientendaten	
	5.3	Auswahl der zu erfassenden AF – Meldung	
	5.4	AF - Meldung ohne AU - Meldung erfassen	
	5.5	Übertragungsbestätigung – AF-Meldung ohne AU-Meldung	
		bst erstellte Meldungen suchenbst erstellte Meldungen suchen	
	6.1	Menüeintrag wählen	
	6.2	Suchkriterien für selbst erstellte Meldungen festlegen	
	6.3	Übersicht der gefundenen Meldungen	
	6.4	Selbst erstellte Meldungen bearbeiten	
		dern/Kopieren einer Meldung	
	7.1	Übertragungsbestätigung – Meldung ändern	
		rnieren einer Meldung	
	8.1	Übertragungsbestätigung – Meldung stornieren	41
9.		portieren einer Meldung	
		dungen für einen Patienten suchen	
	10.1	Menüeintrag wählen	
	10.2	Suchkriterien festlegen	
	10.3	Übersicht der gefundenen Meldungen zu einer SV-Nummer	
	10.4	Meldungen zu einer SV-Nummer bearbeiten	
	10.5	Meldung abschließen	
	10.6	Meldungen zu einer SV-Nummer einsehen	
11		mblatt herunterladen	
	11.1	Menüeintrag wählen	
12		mblatt herunterladen	
		nang	
	13.1	Fehlermeldungen	
	13.2	Liste der KV-Träger	
	13.3	Standardausgehzeiten der KV-Träger	
	13.4	Tastenkombinationen (Shortcuts)	

13	3.5	Glossar53
14.	Eiae	ene Notizen

1. Arbeitsunfähigkeitsmeldungsservice

1.1 Vorstellung des Arbeitsunfähigkeitsmeldungsservices

Das AUM-Service ermöglicht Ihnen Arbeitsunfähigkeitsmeldungen (AUM) und Arbeitsfähigkeitsmeldungen (AFM) über die e-card Infrastruktur zu erstellen und online an den (die) zuständigen KV-Träger weiterzuleiten. Sie können auch eine AU – Meldung "ohne Anspruch" erstellen und an die lokal zuständige ÖGK-Dienststelle (jenes Bundeslandes, in dem sich Ihre Ordination bzw. Ihr Standort befindet) schicken, falls z.B. der Anspruch des Patienten noch nicht im e-card System verfügbar ist. Es ist auch möglich die Meldungen zu ändern, stornieren, kopieren oder auf einen USB-Stick zu speichern. Das AUM-Service generiert zu den Meldungen automatisch Quittungen für den Patienten und den Dienstgeber, die auch ausgedruckt werden können.

Für Beamte, die bei BVAEB-OEB anspruchsberechtigt sind (Versichertenart "B"), können Sie keine AU-Meldung über dieses Service erstellen.

Ebenfalls ist es möglich "offene" AU-Meldungen (d.h. solche, bei denen das Feld "Letzter Tag der AU" noch in der Zukunft oder nicht gesetzt ist) einsehen, die von einem anderen Vertragspartner oder e-card Plus-Wahlpartner erstellt wurden, um das Feld "Letzter Tag der AU" in diesen Meldungen zu ändern oder zu löschen. Diese Funktion steht Ihnen nur unter einer der folgenden Bedingungen zur Verfügung:

- Sie haben w\u00e4hrend des Vorgangs die e-card des Patienten verwendet
- Sie haben für diesen Patienten im aktuellen oder vorherigen Quartal eine Konsultation gebucht
- Sie haben innerhalb der letzten 30 Tage eine Meldung für diesen Patienten angelegt.

1.2 Vorteile

- Vereinfachung der administrativen Abläufe bei der Erstellung von Meldungen durch elektronische Verarbeitung.
- Die Übermittlung der Meldungen erfolgt rascher und sicherer. Papierbelege können verloren gehen.
- Erhöhte Qualität der Meldungen, da die tagesaktuellen Daten vom e-card System zur Verfügung gestellt bzw. die durch den Vertragspartner oder e-card Plus-Wahlpartner eingegebenen Daten überprüft werden.
- Verbesserte Kommunikation zwischen Vertragspartnern oder e-card Plus-Wahlpartner und KV-Trägern auf Grund der Erleichterung der Dateneingabe.
- Verbesserter Informationsgehalt der Meldungen auf Grund einer Vollständigkeitsprüfung der eingegebenen Daten.
- In das AUM-Service k\u00f6nnen Sie auch Personen auf Grund der EU-Verordnung (EKVK) bzw. zwischenstaatlicher Abkommen einbeziehen.
- Um das Arbeitsunfähigkeitsservice nützen zu können, benötigen Sie keine eigene Gesundheitsdiensteanbieter-Software (GDA-Software).
- Sie finden offene Meldungen Ihrer Patienten, auch wenn diese durch andere Vertragspartner oder ecard Plus-Wahlpartner erstellt wurden.
- Sie sehen, wenn eine Ihrer Meldungen durch den KV-Träger beendet wurde.
- Sie sehen, wenn eine von Ihnen erstellte Meldung durch einen anderen Vertragspartner oder e-card Plus-Wahlpartner beendet wurde.

2. Anwendungsmenü

Die Darstellungen im Handbuch entsprechen der e-card Web-Oberfläche. Falls Sie eine GDA-Software verwenden, können andere Darstellungen angezeigt werden.



Um das Arbeitsunfähigkeitsmeldungsservice nutzen zu können, müssen folgende Vorbedingungen erfüllt sein:

- Sie haben einen gültigen e-card Dialog aufgebaut.
- Sie haben das Recht, das AUM-Service zu nutzen.

Unter dem gewohnten dunkelgrünen Balken wird nun bei allen Dialogen ein hellgrüner Balken für den GINO (Kartenlesegerät) angezeigt. Weiterführende Informationen zum GINO erhalten Sie im Handbuch *Allgemeiner Teil*.

Wählen Sie im Anwendungsmenü den Menüpunkt [Arbeitsunfähigkeitsmeldung (AUM) starten], um das Arbeitsunfähigkeitsmeldungsservice aufzurufen.



Abbildung 1: Anwendungsmenü – Maske 008

3. Arbeitsunfähigkeitsmeldungsservice starten

Nachdem Sie den Menüpunkt [Arbeitsunfähigkeitsmeldung (AUM) starten] gewählt haben, kommen Sie zu diesem Dialog:



Abbildung 2: Arbeitsunfähigkeitsmeldungsservice – Maske 910

Über den Menüeintrag [Arbeitsunfähigkeits-Meldung erfassen] können Sie für einen Patienten eine AU - Meldung erfassen (→ siehe Kapitel Arbeitsunfähigkeits-Meldung erfassen).

Über den Menüeintrag [Arbeitsfähigkeits-Meldung erfassen] können Sie für einen Patienten eine AF - Meldung erfassen (→ siehe Kapitel Arbeitsfähigkeits-Meldung erfassen).

Über den Menüeintrag [Selbst erstellte Meldungen suchen] können Sie ihre erstellten Meldungen suchen (→ siehe Kapitel Selbst erstellte Meldungen suchen).

Über den Menüeintrag [Meldungen für einen Patienten suchen] können Sie alle Meldungen für einen von Ihnen betreuten Patienten suchen, auch wenn diese von einem anderen Vertragspartner oder e-card Plus-Wahlpartner erstellt wurden (→ siehe Kapitel Meldungen für einen Patienten suchen).

Über den Menüeintrag [Formblatt herunterladen] können Sie ein neutrales Formblatt herunterladen bzw. auf einen USB-Stick speichern (→ siehe Kapitel Formblatt herunterladen).

Über den Menüeintrag [Zurück zum Anwendungsmenü] beenden Sie das Arbeitsunfähigkeitsservice und kehren zur Maske Anwendungsmenü zurück.

4. Arbeitsunfähigkeits-Meldung erfassen

Dieser Menüeintrag ermöglicht Ihnen die Erfassung einer Arbeitsunfähigkeitsmeldung.

4.1 Menüeintrag wählen



Abbildung 3: Arbeitsunfähigkeits-Meldung erfassen – Maske 910

Wählen Sie [Arbeitsunfähigkeits-Meldung erfassen], wenn Sie im Zuge einer Behandlung feststellen, dass der Patient arbeitsunfähig ist.

4.2 Erfassen der Patientendaten

	ecard AUM (930)					
Dr. Anna Aicher						
1070 Wien, Westbah	nstr. 56-58 / Arzt	StNr:99, FG:01				
		(H)ilfe				
	Arbeitsunfähigkeits-Meldung erfassen					
Bitte erfassen S	Sie die Patientendaten.					
SV-Nummer:	SV-Nummer s(u)chen					
	oder verwenden Sie die e-card am Kartenlesegerät Reader0 (9:C:A)					
KV-Träger:	Alle ✓					
	(W)eiter EKVK (D)aten erfassen (A)bbrechen					

Abbildung 4: Erfassen der Patientendaten – Maske 930

Sie können nun entweder

die e-card des Patienten am Kartenlesegerät verwenden (→ siehe Handbuch *Allgemeiner Teil* Kapitel *Kartenzugriff*)

oder

Sie geben die SV-Nummer des Patienten im Feld SV-Nummer: ein

oder

wählen [SV-Nummer suchen] (→ siehe Kapitel Sozialversicherungsnummer abfragen)

oder

wählen [EKVK Daten erfassen], um die EKVK Daten einer Person einzugeben (→ siehe Kapitel Erfassen der EKVK Patientendaten)

oder

wählen [Abbrechen], um den Vorgang an dieser Stelle zu beenden und in das AUM-Menü zurück zu gelangen.



Falls sowohl eine SV-Nummer eingegeben als auch eine e-card verwendet wurde, wird die eingegebene SV-Nummer herangezogen. Es findet kein Zugriff auf die SV-Nummer der e-card statt.

KV-Träger

Falls Ihr Patient mehrfach versichert ist, können Sie je eine Meldung für jeden KV-Träger des Patienten – bei dem er einen für AUM gültigen Anspruch hat - in einem Vorgang erstellen, indem Sie diese KV-Träger automatisch vom e-card System ermitteln lassen. Dafür wählen Sie in der Rubrik als KV-Träger "alle" aus. Alternativ können Sie einen zuständigen KV-Träger vom Patienten erfragen und auswählen.

Sollte der Patient zwar mehrfach versichert sein, aber den Wunsch haben, dass nicht alle KV-Träger eine AU-Meldung erhalten, wählen Sie den vom Patienten gewünschten KV-Träger in der entsprechenden Rubrik aus (\rightarrow siehe Anhang –*Liste der KV-Träger*).

Wählen Sie [Weiter], um eine AU-Meldung für den Patienten zu erfassen. Es wird die eingegebene Sozialversicherungsnummer an das e-card System übermittelt und auf Plausibilität geprüft. Zu diesem Zeitpunkt werden alle offene AU-Meldungen (auch jene, die von einem anderen Vertragspartner oder e-card Plus-Wahlpartner erstellt wurden) für diesen Patienten ermittelt. (→ siehe Kapitel Wenn für diese Sozialversicherungsnummer eine offene Meldung besteht)

4.3 Erfassen der EKVK Patientendaten



Abbildung 5: Erfassen der EKVK Patientendaten – Maske 93B

Geben Sie hier die Daten des ausländischen Patienten von dessen Europäischen Krankenversicherungskarte (EKVK) in die dafür vorgesehenen Felder ein:

Fam.name

Geben Sie hier den Familiennamen des Patienten an (max. 70 Zeichen).

Vorname

Geben Sie hier den Vornamen des Patienten an (max. 70 Zeichen).

Kennnummer der Karte (Feld 8)

Geben Sie hier die Kennnummer der Europäischen Krankenversicherungskarte (Feld 8:Kennnummer der Karte) oder der Ersatzbescheinigung an. (Es müssen 20 Zeichen eingegeben werden.)

Geschlecht

Wählen Sie hier das Geschlecht des Patienten.

Geburtsdatum

Geben Sie hier das Geburtsdatum des Patienten ein (im Format TT.MM.JJJJ).

Ausländischer KV-Träger

Geben Sie hier den ausländischen KV-Träger des Patienten an (max. 70 Zeichen).

4.4 Sozialversicherungsnummer abfragen



Abbildung 6: SV-Nummer suchen - Maske 801

Fam.name

Geben Sie hier den Familiennamen des Patienten an (max. 70 Zeichen).

Vorname

Geben Sie hier den Vornamen des Patienten an (max. 70 Zeichen).

Geburtsdatum

Geben Sie hier das Geburtsdatum des Patienten an (im Format TT.MM.JJ)

Wählen Sie [Weiter], um mit den eingegebenen Daten nach einem Patienten zu suchen oder [Abbrechen].



Wird ein Patient auf Grund der eingegeben Daten gefunden, werden die Patientendaten übernommen und es erfolgt eine automatische Weiterleitung in die Maske "Arbeitsunfähigkeitsdaten eingeben".

4.4.1 Sozialversicherungsnummer abfragen nicht erfolgreich

Konnte anhand der von Ihnen eingegebenen Suchkriterien keine eindeutige Übereinstimmung mit einem Patienten gefunden werden, erhalten Sie eine Meldung aus dem e-card System.

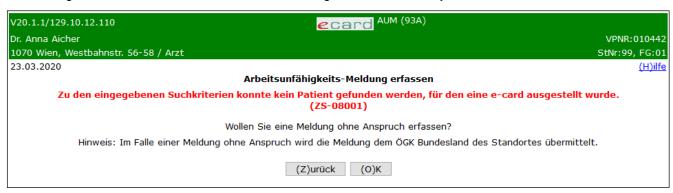


Abbildung 7: SV-Nummernsuche nicht erfolgreich – Maske 93A

Werden zu Ihrer Suchanfrage keine Daten gefunden, kann eine "Meldung ohne Anspruch" erstellt werden. Der KV-Träger ist in diesem Fall nicht wählbar. Die Meldung wird immer an die lokal zuständige ÖGK-Dienststelle jenes Bundeslandes, in dem sich Ihre Ordination bzw. Ihr Standort befindet, übermittelt.

Wählen Sie **[OK]**, um für den Patienten eine Meldung ohne Anspruch zu erstellen oder **[Zurück]** um zur Maske Erfassen der Arbeitsunfähigkeitsmeldung zurückzukehren.



Gründe, warum die Daten zum Patienten nicht übernommen werden können:

- Die eingegebene Sozialversicherungsnummer ist falsch.
- Der Patient hat nur abgeleitete Versicherungsansprüche.
- Der Patient hat beim gewählten KV-Träger einen abgeleiteten Anspruch.
- Der Patient hat nur Ansprüche bei KV-Trägern, die an der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsmeldung nicht teilnehmen.
- Sie haben die EKVK-Daten des Patienten unvollständig oder fehlerhaft erfasst.

4.5 Wenn für diese Sozialversicherungsnummer eine offene Meldung besteht

Liegt für Ihren Patienten mehr als eine offene AU-Meldung vor, erhalten Sie eine Liste der offenen Meldungen. Wird keine offene AU-Meldung gefunden, wird automatisch die Maske "Arbeitsunfähigkeits-Meldung erfassen" (→ siehe Kapitel *Arbeitsunfähigkeitsdaten eingeben*) angezeigt.

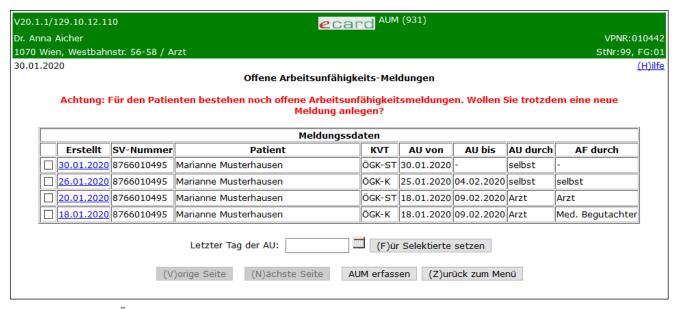


Abbildung 8: Übersicht der offenen Meldungen (AUM) – Maske 931

Die Liste enthält folgende Informationen:

Feld	Beschreibung			
	Auswahlfeld zum Bearbeiten mehrerer offener Meldungen in einem Schritt			
Erstellt	atum der Meldung			
SV-Nummer	SV-Nummer			
Patient	Name des Patienten	Name des Patienten		
KVT	KV-Träger			
AU von	Beginn der Arbeitsunfä	ähigkeit		
AU bis	Ende der Arbeitsunfäh	-		
		r AU-Meldung. Folgende Rollen werden angezeigt:		
		er Ersteller der Meldung sind		
AU durch	"Arzt" wenn Sie nicht der Ersteller der Meldung sind			
		leldung nur als AF-Meldung vorliegt		
	Rolle des Erstellers de	r AF-Meldung. Folgende Rollen werden angezeigt:		
	Cainer	enn Sie zu dieser Meldung das Datum letzter Tag der AU erfasst		
	"Arzt" we	enn die Meldung durch einen anderen Arzt beendet wurde		
	"Krankenanstalt" w	enn die Meldung in einer Krankenanstalt beendet wurde		
	"-" W	enn die Meldung nur als AU-Meldung vorliegt		
AF durch	Darüber hinaus, wenn Beendigungsgrund an	die Meldung durch den KV-Träger beendet wurde, wird der gezeigt:		
	"Versicherter"	wenn die Meldung durch den Versicherten selbst erfolgte		
	"Med. Begutachter"	wenn die Meldung im Zuge der medizinischen Begutachtung beendet wurde		
	"Dienstgeber"	wenn die Meldung durch den Dienstgeber erfolgte		
	"Ambulanz"	wenn die Meldung durch eine Ambulanz erfolgte		
	"Verwaltung"	wenn die Meldung durch den KV-Träger aus sonstigem Grund beendet wurde		



Sammelbeendigungen können nur für jeweils genau einen Patienten durchgeführt werden.

Sie können an dieser Stelle offene Meldungen abschließen, indem Sie das Datum in der Spalte **Erstellt** klicken (→ siehe Kapitel *Beenden einer offenen Meldung*). Handelt es sich nur um eine selbsterstellte AF-Meldung, wird diese hier nur informativ angezeigt. Wenn Sie diese Art Meldung verändern wollen, können Sie dies mit der Funktion "Selbst erstellte Meldungen suchen" (→ siehe Kapitel *Selbst erstellte Meldungen suchen*) durchführen.

Wollen Sie hingegen mehrere offene Meldungen gemeinsam abschließen, setzten Sie die entsprechenden Kontrollhäkchen in der ersten Spalte und tragen Sie das Endedatum im Feld Letzter Tag der AU ein. Mit [Für Selektierte setzen] schließen Sie die gewählten Meldungen ab. In der Folge muss die Übermittlung noch

bestätigt werden. Dieses Vorgehen wird im Kapitel → Bestätigen der Übermittlung bei Mehrfachauswahl beschrieben.



Das Datum kann auch mittels der neben dem Feld **Letzter Tag** der AU stehenden Kalenderfunktion ausgewählt werden

Wenn es aus medizinischen oder fachlichen Gründen erforderlich ist, eine zusätzliche Meldung zu erfassen, wählen Sie [AUM erfassen]. (→ siehe Kapitel Arbeitsunfähigkeitsdaten eingeben)

Um den Vorgang an dieser Stelle abzubrechen, wählen Sie [Zurück zum Menü].



Handelt es sich bei einer Meldung um eine von Ihnen erstellte reine AF-Meldung, dann wird diese an dieser Stelle nur als Information angezeigt. Ein Bearbeiten ist nur über die Suchfunktionen möglich.



Ungeprüfte Meldungen sowie Meldungen zu einem EKVK Patienten werden in der Liste der offenen Meldungen nicht angezeigt.

4.6 Arbeitsunfähigkeitsdaten eingeben

Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder, ohne deren Eingabe eine weiterführende Verarbeitung nicht möglich ist.

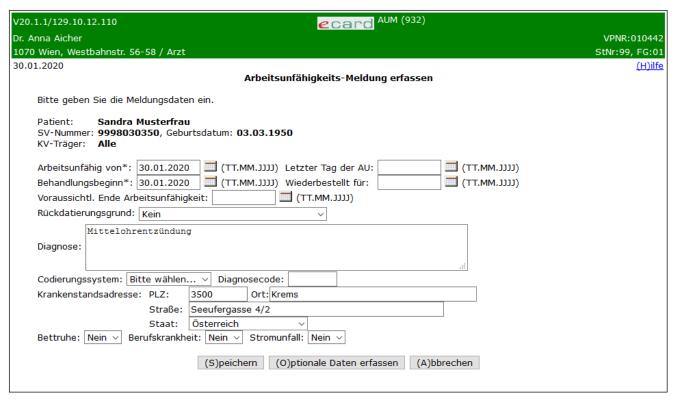


Abbildung 9: Arbeitsunfähigkeitsdaten eingeben – Maske 932

In diesem Schritt erfassen Sie die grundsätzlichen Daten der Arbeitsunfähigkeit.

Ihnen werden folgende Daten angezeigt:

- Titel (wenn vorhanden)
- Vorname
- Familienname
- Sozialversicherungsnummer (falls vorhanden)
- Geburtsdatum
- KV-Träger (falls die Meldung nur an einen KV-Träger übertragen wird, sonst wird "Alle" angeführt)

Arbeitsunfähig von

Geben Sie hier das Anfangsdatum der Arbeitsunfähigkeit an.

Letzter Tag der AU

Hier können Sie das Enddatum der Arbeitsunfähigkeit angeben, falls dieses schon bekannt ist.

Behandlungsbeginn

Geben Sie hier das Datum des Beginns der Behandlung an.

Wiederbestellt für

Hier können Sie ein Wiederbestelldatum angeben.

Voraussichtl. Ende Arbeitsunfähigkeit

Hier können Sie das Datum des voraussichtlichen Endes der Arbeitsunfähigkeit angeben.

Rückdatierungsgrund

Hier wählen Sie den Grund der Rückdatierung.



Liegt zwischen **Behandlungsbeginn** und **Arbeitsunfähig von** mehr als ein Kalendertag (ausgenommen das Datum der Arbeitsunfähigkeit fällt auf einen Freitag und das Datum des Behandlungsbeginns ist der darauf folgende Montag), ist ein Rückdatierungsgrund verpflichtend anzugeben.

Trifft keiner der vordefinierten Rückdatierungsgründe zu, wählen Sie bitte "Sonstiges". Die Erläuterungen sind im Feld zusätzliche Information in der Maske Optionalen Daten einzutragen.

Diagnose

Geben Sie hier Ihre Diagnose an (max. 250 Zeichen). Für die KV-Träger ist eine Diagnose ausreichend. Liegen Mehrfachdiagnosen vor, übermitteln Sie bitte jene Diagnose, welche die länger andauernde Erkrankung nach sich zieht.

Codierungssystem und Diagnosecode

Alternativ zur Freitextangabe der Diagnose können Sie diese auch mittels Diagnosecode angeben. Wählen Sie hierzu Ihr verwendetes Diagnoseschlüsselsystem aus, zur Auswahl stehen RC-Code, ICD9-Code oder ICD10-Code, und geben Sie den dazu passenden Diagnosecode/Diagnoseschlüssel zur gestellten Diagnose an.



Es muss entweder die Diagnose als Freitext, oder als Kombination von Diagnosecode und Codierungssystem angegeben werden.

Eine Angabe der Freitext-Diagnose <u>und</u> des Diagnosecodes ist nicht zulässig!

Krankenstandsadresse

Optional können Sie hier Postleitzahl, Ort, Straße und Staat der Krankenstandsadresse des Patienten eingeben.

Bettruhe

Geben Sie hier an, ob eine Bettruhe notwendig ist. Setzen Sie den Wert auf JA oder NEIN.

Berufskrankheit

Hier können Sie angeben, ob es sich um eine Berufskrankheit handelt. Setzen Sie den Wert auf JA, NEIN oder k.A. (keine Angabe).

Stromunfall

Geben Sie hier an, ob es sich um einen Stromunfall handelt. Setzen Sie den Wert auf JA oder NEIN.

Wählen Sie [Speichern], um die verfasste AU-Meldung an den (die) KV-Träger zu übertragen.

Mit [Optionale Daten erfassen] können Sie zur AU-Meldung optionale Daten erfassen. (→ siehe Kapitel Optionale Daten eingeben)

Mit [Abbrechen] kehren Sie zum AUM Menü zurück. Die erfassten Daten werden verworfen. Es erscheint eine Meldung, die Sie darüber in Kenntnis setzt, dass Sie den Vorgang abbrechen wollen. Diese Meldung muss mit [OK] bestätigt werden.



Jedes Datum kann auch mittels der neben dem Eingabefeld stehenden Kalenderfunktion ausgewählt werden.

4.7 Optionale Daten eingeben

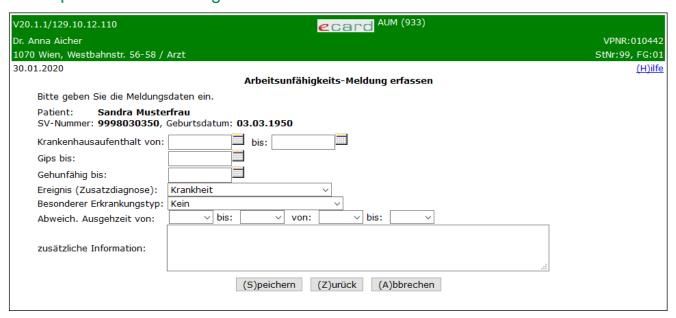


Abbildung 10: Optionale Daten eingeben – Maske 933

In dieser Maske haben Sie die Möglichkeit weitere – für die Begründung der Arbeitsunfähigkeit wichtige – Daten zu erfassen.

Krankenhausaufenthalt von/bis

Hier können Sie die Daten eines Krankenhausaufenthalts angeben.

Gips bis

Hier können Sie angeben, wie lange der Patient einen Gips trägt.

Gehunfähig bis

Hier können Sie angeben, wie lange der Patient gehunfähig ist.

Ereignis (Zusatzdiagnose)

Hier können Sie eine der folgenden Zusatzdiagnosen wählen:

- Krankheit
- Arbeitsunfall
- Verkehrsunfall
- Sportunfall
- Absichtliche Selbstverletzung
- Absichtliche Fremdverletzung
- Sonstige Ursache
- Sonstiger Unfall im Privatbereich



Über das e-card System wird das gewählte Zusatzereignis an den KV-Träger übertragen.

Auf der Quittung wird unabhängig vom Zusatzereignis immer "Krankheit" angedruckt, außer es handelt sich um einen "Arbeitsunfall" oder einen "Verkehrsunfall".

Besonderer Erkrankungstyp

Hier können Sie einen der nachstehenden besonderen Erkrankungstypen wählen:

- Selbstbeschädigung
- Strafbare Handlung
- · Raufhandel, Trunkenheit, Suchtgift



Der besondere Erkrankungstyp wird ausschließlich über das e-card System an den KV-Träger übertragen und nicht auf der Quittung angedruckt.

Abweich. Ausgehzeit von/bis

Hier können Sie Ausgehzeiten für den Patienten angeben, wenn diese von der Standardausgehzeit des jeweiligen Trägers abweichen. Bitte geben Sie nur volle Stunden zwischen 0 und 24 ein. Eine Übersichtliste über die Standardausgehzeiten der KV-Träger finden Sie im Anhang (→ siehe Anhang Standardausgehzeiten der KV-Träger).

zusätzliche Information

Max. 250 Zeichen stehen Ihnen für die Mitteilung an den KV-Träger zur Verfügung.

Wählen Sie [Speichern], um die verfasste Meldung an den KV-Träger zu übertragen.

Mit [Zurück] wechseln Sie zu den Arbeitsunfähigkeitsdaten. Die bereits erfassten Daten werden verworfen.

Mit [Abbrechen] kehren Sie zum AUM Menü zurück. Die erfassten Daten werden verworfen.

Es erscheint eine Meldung, die Sie darüber in Kenntnis setzt, dass Sie den Vorgang abgebrochen haben. Diese Meldung muss mit **[OK]** bestätigt werden.



Jedes Datum kann auch mittels der neben dem Eingabefeld stehenden Kalenderfunktion ausgewählt werden.

4.8 Übermittlungsbestätigung einer neu erstellten Meldung

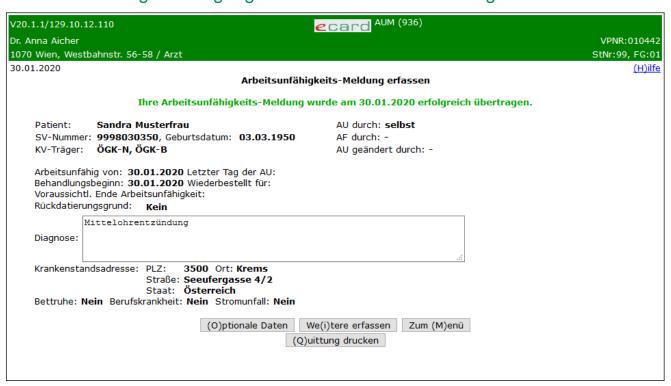




Abbildung 11:Übermittlungsbestätigung einer neu erstellten Meldung - Maske 936 mit Diagnose (oben) bzw. mit Diagnosecodierung (unten)

Es werden Ihnen die wichtigsten Daten als Zusammenfassung präsentiert.

Falls für den Patienten kein Foto für die Ausstellung seiner nächsten e-card vorhanden ist, wird Ihnen diesbezüglich eine Information angezeigt (→ siehe Handbuch *Allgemeiner Teil* Kapitel *Prüfung der Fotoverfügbarkeit*).

Haben Sie bei dieser Meldung optionale Daten angegeben, können Sie diese betrachten, wenn Sie [Optionale Daten] auswählen.

Mit [Weitere erfassen] können Sie sofort eine weitere Meldung mit anderen Patientendaten erfassen.

Mit [Zum Menü] kehren Sie zum AUM Menü zurück.

Mit [Quittung drucken] gelangen Sie in die Druckvorschau der Meldung (→ siehe Kapitel *Druckansicht einer Meldung ohne Datum letzter Tag der AU*).

4.9 Beenden einer offenen Meldung



Abbildung 12: AU-Meldung beenden - Maske 935

In dieser Maske werden Ihnen die auf Grund einer erstellten Meldung erfassten Daten angezeigt.

Geben Sie im Feld **Letzter Tag der AU** den letzten Tag der Arbeitsunfähigkeit an. Stimmt dieser mit dem aktuellen Datum überein, ist keine Eingabe erforderlich.



Das Endedatum kann auch mittels der neben dem Feld Letzter Tag der AU stehenden Kalenderfunktion ausgewählt werden.

Wählen Sie [Beenden], um Ihre Eingabe abzuschließen und die Meldung an den KV-Träger zu übertragen. Sie erhalten auf der folgenden Maske eine Übertragungsbestätigung angezeigt.

Mit [Zur Liste] gelangen Sie zur Übersicht der offenen Meldungen zurück. Die geänderten Daten werden dabei verworfen.

4.10 Bestätigen der Übermittlung bei Mehrfachauswahl

Die folgende Maske sehen Sie nur wenn mehr als eine Meldung gewählt wurde.



Abbildung 13: Übertragungsbestätigung bei Mehrfachauswahl – Maske 93F

Mit [Zurück] gelangen Sie zur Übersicht der offenen Meldungen zurück.

Wählen Sie [Beenden], um die Meldungen abzuschließen und an den KV-Träger zu übertragen.

4.10.1 Übertragungsbestätigung bei Mehrfachauswahl



Abbildung 14: Übermittlungsbestätigung bei Mehrfachauswahl – Maske 93E

Wenn Sie [Quittung drucken] wählen, erhalten Sie entweder eine Auswahlmaske der vorhandenen Quittungen oder die Druckansicht der betreffenden Meldung wird in der Druckansicht angezeigt. (→ siehe Kapitel Druckansicht einer AU-Meldung mit Datum letzter Tag der AU)

Mit [Zurück zum Menü] kehren Sie zum AUM Menü zurück.



Gründe, warum das Erfassen einer

Arbeitsunfähigkeitsmeldung nicht erfolgreich sein kann:

- Die von Ihnen eingegebenen Daten sind unvollständig bzw. fehlerhaft.
- Der KV-Träger des Patienten nimmt nicht an der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsmeldung teil.
- Sie haben mit dem KV-Träger des Patienten bzw. mit der lokal zuständigen ÖGK-Dienststelle keinen gültigen Vertrag.

4.11 Druckansicht einer Meldung ohne Datum letzter Tag der AU

	Arbeit	sunfähigkeitsmeldung
		Versicherungsträger: ÖGK
Familienname, Vorname(n): Musterfrau, Sandra Krankenstandsadresse: Seeufergasse 4/2 AUT, 3500 Krems		Versicherungsnummer: 9998030350
Arbeitsunfähig von:	Letzter Tag der Arbeitsunfähigkeit	: Ausgehzeit:
23.03.2020		von - Uhr bis - Uhr und von - Uhr bis - Uhr
	Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes	□ Bettruhe
Grund der Arbeitsunfähigkeit: Krankheit		
	schrift und Stempel der Ärztin/des A	
Bei behandelnder Ärztin/behan- delndem Arzt wiederbestellt für:		Bei behandelnder Ärztin/behan- delndem Arzt wiederbestellt für:
<u> </u>	Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes Arbeitsunfähigkeit wird bestätigt bis:	Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes Arbeitsunfähigkeit wird bestätigt bis:
Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes	Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes	Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes
der Heilung dienen sollen, zu befolgen. H Krankenkasse kann aus medizinischen Gri Regelungen treffen. Vom chef-(kontroll-)ä das geeignet ist, die Genesung zu beeint Dienst der Kasse. Insbesondere ist die Ver	erdnung haben Sie während der Arbeitsunfähigk lat der Arzt/Ärztin Bettruhe oder eine Ausgehzei inden bei Fehlen einer diesbezüglichen Anordn rztlichen Dienst der Krankenkasse getroffene Anordn rächtigen, ist zu vermeiden. Die Beurteilung dar richtung von Erwerbsarbeiten während der Arbei de, untersagt. Die Nichtbeachtung dieser Bestim 3 ASVG).	it angeordnet, ist diese einzuhalten. Die nung des Arztes/der Ärztin abweichende ordnungen sind zu befolgen. Jedes Verhalter rüber obliegt dem chef-(kontroll-)ärztlichen itsunfähigkeit in jenem Beruf, in dem die
Ihre festgelegte Arbeitsunfähigkeit dauert	ehaltlich der Akzeptanz durch den Krankenversi nur so lange Sie arbeitsunfähig krank und nach tzt nicht die Gesundmeldung Ihres behandelnde	weislich in Behandlung sind. Die
Hinweis für Versicherte der Österre Warten Sie nicht auf eine Einladung zur dassen.	e ichischen Gesundheitskasse: chef-(kontroll-)ärztlichen Begutachtung um die D	Dauer Ihrer Arbeitsunfähigkeit feststellen zu
	(D)rucken (S)chließen	

Abbildung 15: Druckansicht – Meldung

4.12 Druckansicht einer AU-Meldung mit Datum letzter Tag der AU

	Arbeits	sunfähigkeitsmeldung	
		Versicherungsträger: ÖGK	
Familienname, Vorname(n): Musterhausen, Marianne Krankenstandsadresse: Mausoleumweg 7 AUT, 9400 Wolfsberg		Versicherungsnummer: 8766010495	
Arbeitsunfähig von: 18.03.2020	Letzter Tag der Arbeitsunfähigkeit: 26.03.2020	-	
		von - Uhr bis - Uhr und von - Uhr bis - Uhr	
	Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes	■ Bettruhe	
Grund der Arbeitsunfähigkeit: Krankheit			
23.03.2020	the cook siff and Okaman I doe 8 miles (doe 8		
Ausstellungsdatum, Ur	nterschrift und Stempel der Ärztin/des Ar	zies	
Sehr geehrte(r) Versicherte(r)! Gemäß den Bestimmungen der Krankenordnung haben Sie während der Arbeitsunfähigkeit die Anordnungen des Arztes/der Ärztin, die der Heilung dienen sollen, zu befolgen. Hat der Arzt/Ärztin Bettruhe oder eine Ausgehzeit angeordnet, ist diese einzuhalten. Die Krankenkasse kann aus medizinischen Gründen bei Fehlen einer diesbezüglichen Anordnung des Arztes/der Ärztin abweichende Regelungen treffen. Vom chef-(kontroll-)ärztlichen Dienst der Krankenkasse getroffene Anordnungen sind zu befolgen. Jedes Verhalten, das geeignet ist, die Genesung zu beeinträchtigen, ist zu vermeiden. Die Beurteilung darüber obliegt dem chef-(kontroll-)ärztlichen Dienst der Kasse. Insbesondere ist die Verrichtung von Erwerbsarbeiten während der Arbeitsunfähigkeit in jenem Beruf, in dem die Arbeitsunfähigkeit ärztlich festgestellt wurde, untersagt. Die Nichtbeachtung dieser Bestimmungen der Krankenordnung hat das Ruhen des Krankengeldes zur Folge (§143 Abs. 6 ASVG).			
Diese Arbeitsunfähigkeitsmeldung ist vorbehaltlich der Akzeptanz durch den Krankenversicherungsträger gültig. Ihre festgelegte Arbeitsunfähigkeit dauert nur so lange Sie arbeitsunfähig krank und nachweislich in Behandlung sind. Die Selbstabmeldung vom Krankenstand ersetzt nicht die Gesundmeldung Ihres behandelnden Arztes.			
Hinweis für Versicherte der Österreichischen Gesundheitskasse: Warten Sie nicht auf eine Einladung zur chef-(kontroll-)ärztlichen Begutachtung um die Dauer Ihrer Arbeitsunfähigkeit feststellen zu lassen.			
	(D)rucken (S)chließen		

Abbildung 16: Druckansicht – AU-Meldung mit Datum letzter Tag der AU

Dieses Fenster kann nach dem Druckvorgang wieder geschlossen werden. Über **[Drucken]** starten Sie den Druckvorgang.



Sie können die Quittung auch zu einem späteren Zeitpunkt ausdrucken.

5. Arbeitsfähigkeits-Meldung erfassen

Dieser Menüpunkt ermöglicht Ihnen die Erfassung einer Arbeitsfähigkeitsmeldung.

5.1 Menüeintrag wählen



Abbildung 17: Arbeitsfähigkeits-Meldung erfassen – Maske 910

Wählen Sie [Arbeitsfähigkeits-Meldung erfassen], wenn Sie feststellen, dass der Patient wieder arbeitsfähig ist.

5.2 Erfassen der Patientendaten

V20.1.1/129.10.12.	110 ecard AUM (940)	
Dr. Anna Aicher		VPNR:010442
1070 Wien, Westba	hnstr. 56-58 / Arzt	StNr:99, FG:01
30.01.2020		(H)ilfe
	Arbeitsfähigkeits-Meldung erfassen	
Bitte erfassen	Sie die Patientendaten.	
SV-Nummer:	SV-Nummer s(u)chen	
	oder verwenden Sie die e-card am Kartenlesegerät Reader0 (9:C:A)	
KV-Träger:	ÖGK-B ∨	
	(W)eiter EKVK (D)aten erfassen (A)bbrechen	

Abbildung 18: Erfassen der Patientendaten - Maske 940

Sie können nun entweder

die e-card des Patienten am Kartenlesegerät verwenden (→ siehe Handbuch *Allgemeiner Teil* Kapitel *Kartenzugriff*)

oder

Sie geben die SV-Nummer des Patienten im Feld SV-Nummer ein

oder

wählen [SV-Nummer suchen] (→ siehe Kapitel Sozialversicherungsnummer abfragen)

oder

wählen [EKVK Daten erfassen], um die EKVK Daten einer Person einzugeben (→ siehe Kapitel Erfassen der EKVK Patientendaten)

oder

wählen [Abbrechen], um den Vorgang an dieser Stelle zu beenden und in das AUM-Menü zurück zu gelangen.



Falls sowohl eine SV-Nummer eingegeben als auch eine e-card verwendet wurde, wird die eingegebene SV-Nummer herangezogen. Es findet kein Zugriff auf die SV-Nummer der e-card statt.

KV-Träger

Falls Ihr Patient mehrfach versichert ist, können Sie je eine Meldung für jeden KV-Träger des Patienten – bei dem er einen für AUM gültigen Anspruch hat - in einem Vorgang erstellen, indem Sie diese KV-Träger automatisch vom e-card System ermitteln lassen. Dafür wählen Sie in der Rubrik als KV-Träger "alle" aus. Alternativ können Sie einen zuständigen KV-Träger vom Patienten erfragen und auswählen.

Sollte der Patient zwar mehrfach versichert sein, aber den Wunsch haben, dass nicht alle KV-Träger eine Meldung erhalten, wählen Sie den vom Patienten gewünschten KV-Träger in der entsprechenden Rubrik aus (→ siehe Anhang *Liste der KV-Träger*).

Wählen Sie [Weiter], um eine Meldung für den Patienten zu erfassen. Es wird die eingegebene Sozialversicherungsnummer an das e-card System übermittelt und auf Plausibilität geprüft. Auch werden zu diesem Zeitpunkt allfällige offene Meldungen (auch von anderen Vertragspartnern oder e-card Plus-Wahlpartnern) für diesen Patienten ermittelt.



Gründe, warum das Erfassen einer Arbeitsfähigkeitsmeldung nicht erfolgreich sein kann:

- Die von Ihnen eingegebenen Daten sind unvollständig bzw. fehlerhaft.
- Der KV-Träger des Patienten nimmt nicht an der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsmeldung teil.
- Sie haben mit dem KV-Träger des Patienten bzw. der lokal zuständigen ÖGK-Dienststelle keinen gültigen Vertrag.

5.3 Auswahl der zu erfassenden AF - Meldung

Gibt es für Ihren gewählten Patienten mehr als eine offene Meldung, erhalten Sie eine Liste der offenen Meldungen.

Liegt keine offene Meldung vor, wird automatisch die Maske "Arbeitsfähigkeits-Meldung erfassen" (→ siehe Kapitel *AF - Meldung ohne AU - Meldung erfassen*) angezeigt.

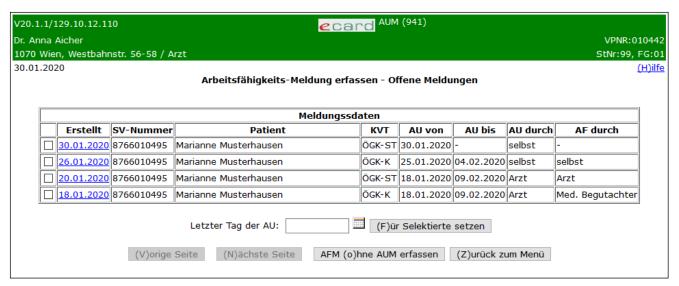


Abbildung 19: Auswahl der zu erfassenden AFM – Maske 941

Die Liste enthält folgende Informationen:

Feld	Beschreibung		
	Auswahlfeld zum Bearbeiten mehrerer offener Meldungen in einem Schritt		
Erstellt	Initiales Ausstellungsdatum der Meldung		
SV-Nummer	SV-Nummer		
Patient	Name des Patienten		
KVT	KV-Träger		
AU von	Beginn der Arbeitsunfä	ähigkeit	
AU bis	Ende der Arbeitsunfäh	igkeit	
	Rolle des Erstellers der AU-Meldung. Folgende Rollen werden angezeigt:		
		er Ersteller der Meldung sind	
AU durch		icht der Ersteller der Meldung sind	
	"-" wenn die M	leldung nur als AF-Meldung vorliegt	
	Rolle des Erstellers de	r AF-Meldung. Folgende Rollen werden angezeigt:	
	i "gaingt"	enn Sie zu dieser Meldung das Datum letzter Tag der AU erfasst aben	
	"Arzt" we	enn die Meldung durch einen anderen Arzt beendet wurde	
	"Krankenanstalt" we	enn die Meldung in einer Krankenanstalt beendet wurde	
	"-" W6	enn die Meldung nur als AU-Meldung vorliegt	
AF durch	Darüber hinaus, wenn die Meldung durch den KV-Träger beendet wurde, wird der Beendigungsgrund angezeigt:		
	"Versicherter"	wenn die Meldung durch den Versicherten selbst erfolgte	
	"Med. Begutachter"	wenn die Meldung im Zuge der medizinischen Begutachtung beendet wurde	
	"Dienstgeber"	wenn die Meldung durch den Dienstgeber erfolgte	
	"Ambulanz"	wenn die Meldung durch eine Ambulanz erfolgte	
	"Verwaltung"	wenn die Meldung durch den KV-Träger aus sonstigem Grund beendet wurde	

Sie können nun entweder

[AFM ohne AUM erfassen] wählen, um eine neue Meldung ohne vorangegangene AU – Meldung zu erfassen (==> siehe Kapitel AF - Meldung ohne AU - Meldung erfassen)

oder

eine offene Meldung abschließen indem Sie das Datum in der Spalte Erstellt klicken

oder

mehrere offene Meldungen abschließen, indem Sie die entsprechenden Kontrollhäkchen in der ersten Spalte setzen, das Endedatum im Feld **Letzter Tag der AU** eintragen und durch Drücken von **[Für Selektierte setzen]** den Vorgang abschließen. Auf der folgenden Maske wird Ihnen die erfolgreiche Übermittlung an den/die KV-Träger bestätigt.



Das Endedatum kann auch mittels der neben dem Feld **Letzter Tag der AU** stehenden Kalenderfunktion ausgewählt werden.

oder

[Zurück zum Menü] wählen, um den Vorgang an dieser Stelle zu beenden und in das AUM-Menü zurück zu gelangen.



Handelt es sich bei einer Meldung um eine von Ihnen erstellte reine AF-Meldung, dann wird diese an dieser Stelle nur als Information angezeigt. Ein Bearbeiten ist nur über die Suchfunktionen möglich.



Gründe, warum die Auswahl der offenen Meldungen nicht angezeigt wird:

- Es wird keine passende Meldung gefunden.
- Die eingegebenen Daten sind falsch oder fehlerhaft.

5.4 AF - Meldung ohne AU - Meldung erfassen



Bitte tätigen Sie Ihre Eingaben in **AF-Meldung ohne AU-Meldung** ausschließlich dann, wenn Sie keine passende AU-Meldung für Ihren Patienten finden.

Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder, ohne deren Eingabe eine weiterführende Verarbeitung nicht möglich ist.



Abbildung 20: AFM ohne AUM erfassen - Maske 942

Gibt es keine passende AU-Meldung für Ihren Patienten, wird automatisch die Eingabemaske "Arbeitsfähigkeits-Meldung erfassen" angezeigt. Sie erhalten einen Hinweis, dass keine offene AU-Meldung vorliegt.

Eine detaillierte Beschreibung der Felder finden Sie im Kapitel → Arbeitsunfähigkeitsdaten eingeben.

Wählen Sie [Speichern], um die verfasste Arbeitsfähigkeits-Meldung an den KV-Träger zu übertragen.

Mit [Optionale Daten erfassen] können Sie zu der Arbeitsfähigkeits-Meldung optionale Daten erfassen. (→ siehe Kapitel Optionale Daten eingeben)

Mit [Abbrechen] kehren Sie zum AUM Menü zurück. Die erfassten Daten werden verworfen.

Es erscheint eine Meldung, die Sie darüber in Kenntnis setzt, dass Sie den Vorgang abgebrochen haben. Diese wird mit **[OK]** bestätigt.



Gründe, warum das Erfassen einer Arbeitsfähigkeitsmeldung nicht erfolgreich sein kann:

- Die von Ihnen eingegebenen Daten sind unvollständig bzw. fehlerhaft.
- Der KV-Träger des Patienten nimmt nicht an der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsmeldung teil.
- Sie haben mit dem KV-Träger des Patienten bzw. mit der lokal zuständigen ÖGK-Dienststelle keinen gültigen Vertrag.

5.5 Übertragungsbestätigung – AF-Meldung ohne AU-Meldung

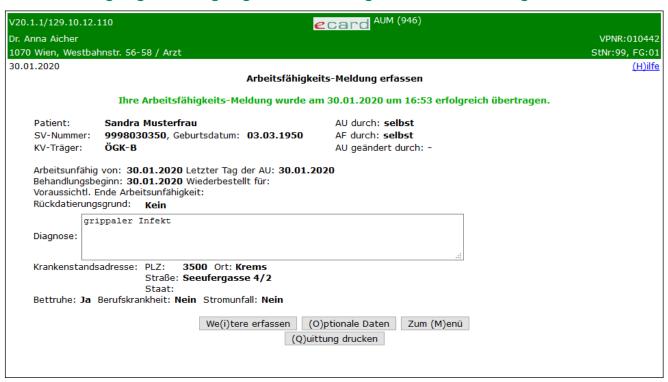


Abbildung 21: Übertragungsbestätigung – AFM ohne AUM – Maske 946 mit Diagnose bzw. Diagnosecodierung

Wurde die Meldung übertragen, werden Sie unter Angabe des Datums und der Uhrzeit über den Zeitpunkt der erfolgreichen Übertragung informiert.

Falls für den Patienten kein Foto für die Ausstellung seiner nächsten e-card vorhanden ist, wird Ihnen diesbezüglich eine Information angezeigt (→ siehe Handbuch *Allgemeiner Teil* Kapitel *Prüfung der Fotoverfügbarkeit*).

Zusätzlich werden Ihnen die wichtigsten Daten als Zusammenfassung präsentiert.



Gründe, warum das Erfassen einer Arbeitsfähigkeitsmeldung nicht erfolgreich sein kann:

- Die von Ihnen eingegebenen Daten sind unvollständig bzw. fehlerhaft.
- Der KV-Träger des Patienten nimmt nicht an der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsmeldung teil.

 Sie haben mit dem KV-Träger des Patienten bzw. mit der lokal zuständigen ÖGK-Dienststelle keinen gültigen Vertrag.

Wählen Sie [Quittung drucken] und Sie erhalten entweder eine Auswahlmaske der vorhandenen Quittungen oder die Druckansicht der betreffenden Meldung angezeigt. (→ siehe Kapitel *Druckansicht einer Meldung ohne Datum letzter Tag der AU*)



Sie können die Quittung auch erst zu einem späteren Zeitpunkt ausdrucken.

Mit [Weitere erfassen] kehren Sie zur Liste der offenen Meldungen zurück.



Wählen Sie *[Weitere erfassen]*, um sich den Umweg in das Menü zu ersparen und direkt eine weitere Meldung mit anderen Patientendaten zu erstellen.

Mit [Optionale Daten erfassen] können Sie zur Arbeitsunfähigkeitsmeldung optionale Daten einsehen.

Mit [Zum Menü] kehren Sie zum AUM Menü zurück.

6. Selbst erstellte Meldungen suchen

Dieser Menüpunkt hilft Ihnen die Daten der von Ihnen erstellten Arbeitsunfähigkeits- bzw. Arbeitsfähigkeitsmeldungen einzusehen, zu ändern, zu kopieren, zu stornieren, zu exportieren sowie dafür eine Quittung nachträglich zu erstellen

6.1 Menüeintrag wählen



Abbildung 22: Selbst erstellte Meldungen suchen – Maske 910

Wählen Sie [Selbst erstelle Meldungen suchen], wenn Sie eine bestehende, selbst erstellte Meldung einsehen wollen. In der Folge können Sie dann die Meldung ändern, kopieren, stornieren, exportieren und eine Quittung nachträglich erstellen.



Meldungen für EKVK Patienten bzw. Meldungen, die "ohne Anspruch" erstellt wurden, können nicht kopiert werden. Diese Meldungen werden ausschließlich an die lokal zuständige ÖGK-Dienststelle übermittelt.

6.2 Suchkriterien für selbst erstellte Meldungen festlegen

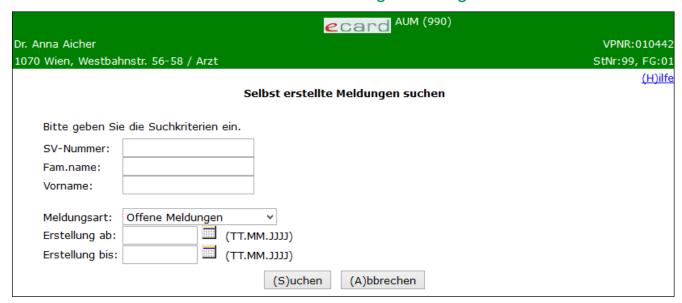


Abbildung 23: Selbst erstellte Meldungen suchen – Maske 990

Die Maske zeigt die Filtermöglichkeiten, mit deren Hilfe Sie die Suche einschränken können.

SV-Nummer

Hier geben Sie die SV-Nummer eines Patienten ein, wenn Sie nur nach dessen Meldungen suchen wollen.

Fam.name

Hier geben Sie den Familiennamen eines Patienten ein, wenn Sie nur nach Patienten mit diesem Familiennamen suchen wollen.

Vorname

Hier geben Sie den Vornamen eines Patienten ein, wenn Sie nur nach Patienten mit diesem Vornamen suchen wollen.

Meldungsart

Hier können Sie einstellen, nach welcher Art der Meldung Sie suchen wollen: offene Meldungen, geschlossene Meldungen oder alle Meldungen.

Erstellung ab

Geben Sie hier das Anfangsdatum für den Suchzeitraum an.

Erstellung bis

Geben Sie hier das Enddatum für den Suchzeitraum an.



Wollen Sie nach erstellten Meldungen des aktuellen Tages suchen, müssen Sie keine Veränderungen in den Suchkriterien vornehmen!

Wenn Sie [Suchen] wählen, bekommen Sie das Suchergebnis für Ihre Abfrage in Form einer Liste angezeigt.

Mit [Abbrechen] kehren Sie zum AUM Menü zurück. Die erfassten Daten werden verworfen.

Es erscheint eine Meldung, die Sie darüber in Kenntnis setzt, dass Sie den Vorgang abgebrochen haben. Wenn Sie dies wollen, bestätigen Sie mit [OK] anderenfalls wählen sie [Zurück], um auf die Suchmaske zurück zu kehren.



Als geschlossene Meldungen werden jene Meldungen bezeichnet, welche bereits mit einem Datum letzter Tag der AU versehen sind und dieses Datum mehr als einen Tag in der Vergangenheit liegt. Alle anderen Meldungen werden als offene Meldung bezeichnet.

Für den Fall, dass das Datum letzter Tag der AU auf einen Freitag fällt, besteht die Möglichkeit dieses Datum auch auf den darauf folgenden Montag noch zu ändern.

(Wochenendregelung bei Rückfälligkeit).

6.3 Übersicht der gefundenen Meldungen



Abbildung 24: Übersicht der selbst erstellten Meldungen- Maske 991

Die Liste enthält folgende Informationen:

Feld	Beschreibung			
	Auswahlfeld zum Bearbeiten mehrerer offener Meldungen in einem Schritt			
Erstellt	atum der Meldung			
SV-Nummer	SV-Nummer			
Patient	Name des Patienten	Name des Patienten		
KVT	KV-Träger			
AU von	Beginn der Arbeitsunfä	ähigkeit		
AU bis	Ende der Arbeitsunfäh	-		
		r AU-Meldung. Folgende Rollen werden angezeigt:		
		er Ersteller der Meldung sind		
AU durch	"Arzt" wenn Sie nicht der Ersteller der Meldung sind			
		leldung nur als AF-Meldung vorliegt		
	Rolle des Erstellers de	r AF-Meldung. Folgende Rollen werden angezeigt:		
	Cainer	enn Sie zu dieser Meldung das Datum letzter Tag der AU erfasst		
	"Arzt" we	enn die Meldung durch einen anderen Arzt beendet wurde		
	"Krankenanstalt" w	enn die Meldung in einer Krankenanstalt beendet wurde		
	"-" W	enn die Meldung nur als AU-Meldung vorliegt		
AF durch	Darüber hinaus, wenn Beendigungsgrund an	die Meldung durch den KV-Träger beendet wurde, wird der gezeigt:		
	"Versicherter"	wenn die Meldung durch den Versicherten selbst erfolgte		
	"Med. Begutachter"	wenn die Meldung im Zuge der medizinischen Begutachtung beendet wurde		
	"Dienstgeber"	wenn die Meldung durch den Dienstgeber erfolgte		
	"Ambulanz"	wenn die Meldung durch eine Ambulanz erfolgte		
	"Verwaltung"	wenn die Meldung durch den KV-Träger aus sonstigem Grund beendet wurde		



Die erste Spalte für die Mehrfachauswahl wird nur angezeigt, wenn Sie Ihre Suche mittels VSNR durchgeführt haben.

Sie können nun entweder

mehrere offene Meldungen abschließen, indem Sie in der ersten Spalte die entsprechenden Kontrollhäkchen setzen, das Endedatum im Feld **Letzter Tag der AU** eintragen und durch Drücken von **[Für Selektierte setzen]** den Vorgang abschließen Auf der folgenden Maske wird Ihnen die erfolgreiche Übermittlung an den/die KV-Träger bestätigt (→ siehe Kapitel Übertragungsbestätigung bei Mehrfachauswahl)



Das Endedatum kann auch mittels der neben dem Feld **Letzter Tag der AU** stehenden Kalenderfunktion ausgewählt werden. oder

indem Sie das Datum in der Spalte **Erstellt** klicken, in die Detailansicht einer Meldung wechseln, um die Meldung zu bearbeiten.

oder

[Neue Suche] wählen, um die Suchkriterien zu ändern

oder

[Zurück zum Menü] wählen, um den Vorgang an dieser Stelle zu beenden und in das AUM-Menü zurück zu gelangen.

6.4 Selbst erstellte Meldungen bearbeiten

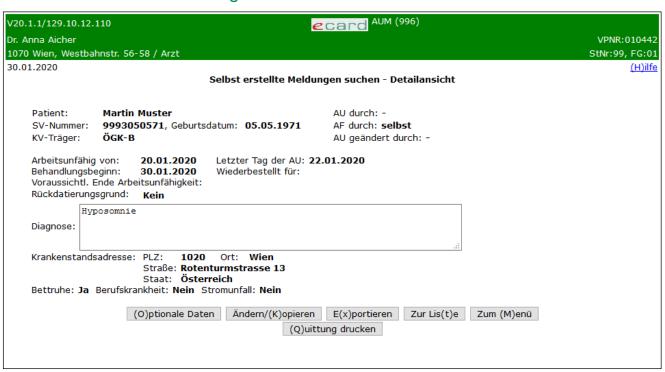


Abbildung 25: Detailansicht der selbst erstellten Meldung – Maske 996

Die wichtigsten Daten werden Ihnen als Zusammenfassung präsentiert.

Haben Sie bei der Meldung optionale Daten angegeben, können Sie diese betrachten, wenn Sie [Optionale Daten] auswählen.

Mit [Ändern/Kopieren] können Sie diese Meldung bearbeiten oder kopieren. (→ siehe Kapitel Ändern/Kopieren einer Meldung).



Die Funktion **Ändern/Kopieren** steht Ihnen nur dann zur Verfügung, wenn Sie der Ersteller der Meldung sind.



Um Eingabefehler korrigieren zu können, darf auch eine bereits geschlossene Meldung geändert werden, wenn diese am selben Tag erstellt worden ist.

Mit [Exportieren] können Sie diese Meldung auf Ihrem PC oder einem externen Datenträger (z.B: USB-Stick) speichern. (→ siehe Kapitel Exportieren einer Meldung)

Wurden mehrere Ergebnisse bei der Suche retourniert, können Sie über **[Zur Liste]** zur Ergebnisliste zurückkehren, um eine andere Meldung auszuwählen.

Mit [Zum Menü] kehren Sie zum AUM Menü zurück.

Wählen Sie [Quittung drucken] und Sie erhalten entweder eine Auswahlmaske der vorhandenen Quittungen oder die Druckansicht der betreffenden Meldung angezeigt. (→ siehe Kapitel *Druckansicht einer Meldung ohne Datum letzter Tag der AU*)

7. Ändern/Kopieren einer Meldung

Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder. Diese müssen befüllt sein, damit eine weiterführende Verarbeitung möglich ist.

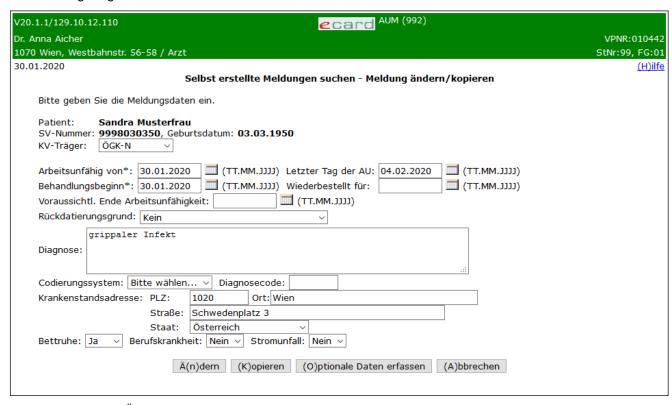


Abbildung 26: Änderungsansicht einer selbst erstellten Meldung – Maske 992

Die Felder dieser Maske werden mit den von Ihnen bei der Erstellung erfassten Daten angezeigt. Detaillierte Informationen finden Sie im Kapitel → Arbeitsunfähigkeits-Meldung erfassen



Falls Sie den KV-Träger ändern, wird die Meldung beim ursprünglichen KV-Träger automatisch storniert.



Hat der Patient zum Zeitpunkt der Änderung keinen KVAnspruch mehr, können Sie keine Änderung durchführen. Sie können über den Genehmigungsdienst des vermutlich zuständigen KV-Trägers einen temporären Online-Anspruch freischalten lassen (→ siehe Handbuch Konsultationsverwaltung Kapitel Genehmigungsdienst des KV-Trägers). Kommt der Patient mit einem vorläufigen Anspruchsnachweis des zuständigen KV-Trägers, können Sie die Arbeitsunfähigkeits- bzw. Arbeitsfähigkeitsmeldung stornieren und eine Meldung ohne Anspruch erstellen.

Wählen Sie [Ändern], um die Änderung zu speichern und ggf. an den KV-Träger zu übermitteln.

Mit [Kopieren] können Sie eine weitere Meldung mit denselben Patientendaten erstellen (→ siehe Kapitel *Arbeitsfähigkeits-Meldung erfassen*).

Mit [Optionale Daten erfassen] können Sie die optionalen Daten der Meldung ändern. (→ siehe Kapitel Optionale Daten eingeben)

Mit [Abbrechen] kehren Sie zum AUM Menü zurück. Die erfassten Daten werden verworfen.

Es erscheint eine Meldung, die Sie darüber in Kenntnis setzt, dass Sie den Vorgang abgebrochen haben. Wenn Sie dies wollen, bestätigen Sie mit **[OK]** anderenfalls wählen sie **[Zurück]**, um auf die Suchmaske zurück zu kehren.

7.1 Übertragungsbestätigung – Meldung ändern

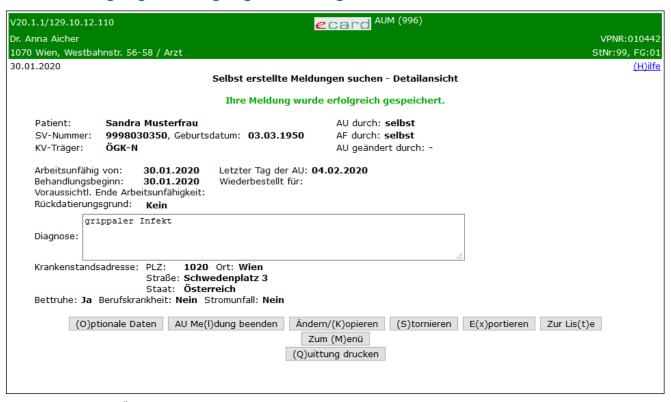


Abbildung 27: Änderungsbestätigung – Maske 996

Wurde die Meldung gespeichert, werden Sie über die erfolgreiche Speicherung informiert.

Falls für den Patienten kein Foto für die Ausstellung seiner nächsten e-card vorhanden ist, wird Ihnen diesbezüglich eine Information angezeigt (→ siehe Handbuch *Allgemeiner Teil* Kapitel *Prüfung der Fotoverfügbarkeit*).

Die wichtigsten Daten werden Ihnen als Zusammenfassung präsentiert.

Haben Sie bei der Meldung optionale Daten angegeben, können Sie diese betrachten, wenn Sie **[Optionale Daten]** auswählen.

Mit [AU Meldung beenden] können Sie diese AU-Meldung beenden (→ siehe Kapitel Beenden einer offenen Meldung).

Durch die Auswahl [Ändern/Kopieren] können Sie nochmals Korrekturen an der Meldung anbringen bzw. diese kopieren.

Mit [Stornieren] können Sie diese Meldung stornieren. (→ siehe Kapitel Stornieren einer Meldung)

Mit [Exportieren] können Sie die Meldung in Ihrem System abspeichern.

Wurden mehrere Ergebnisse bei der Suche retourniert, können Sie über **[Zur Liste]** zur Ergebnisliste zurückkehren, um eine andere Meldung auszuwählen.

Mit [Zum Menü] kehren Sie zum AUM Menü zurück.

Wenn Sie [Quittung drucken] wählen und die Meldung nur für einen KV-Träger erstellt haben, öffnet sich ein neues Fenster mit der Druckansicht der Quittung. Haben Sie eine Meldung für mehrere KV-Träger erstellt, gehen Sie vor wie im Kapitel → Übertragungsbestätigung bei Mehrfachauswahl beschrieben steht.



Sie können die Quittung auch erst zu einem späteren Zeitpunkt ausdrucken.



Gründe, warum das Ändern einer Meldung nicht erfolgreich sein kann:

- Die von Ihnen eingegebenen Daten sind unvollständig bzw. fehlerhaft.
- Der (neue) KV-Träger des Patienten nimmt nicht an der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsmeldung teil.
- Sie haben mit dem (neuen) KV-Träger des Patienten keinen gültigen Vertrag.
- Der Patient hat keinen Anspruch bei einem KV-Träger.
- Die gesuchte Meldung wurde bereits storniert.
- Die gesuchte Meldung existiert nicht mehr im e-card System, weil sie z.B. wegen Zeitablaufs gelöscht wurde.
- Die Anzahl der gefundenen Suchergebnisse überschreitet die maximal zulässige Anzahl.
- Die gesuchte Meldung wird soeben von einer anderen Person in Ihrer Ordination bzw. an Ihrem Standort abgefragt.
- Sie wollen den KV-Anspruch bei einer Meldung für EKVK Patient bzw. bei einer Meldung, die "ohne Anspruch" erstellt wurde, ändern.

8. Stornieren einer Meldung

Den Aufruf dieser Funktion finden Sie im Kapitel - Selbst erstellte Meldungen bearbeiten.



Abbildung 28: Storno bestätigen - Maske 99G

Wenn Sie [Stornieren] gewählt haben, werden Sie um Bestätigung des Vorgangs ersucht.

Schließen Sie mit [Stornieren] den Vorgang ab.

Wenn Sie irrtümlich die Funktion aufgerufen haben, können Sie den Vorgang mit [Zurück] abbrechen.

8.1 Übertragungsbestätigung – Meldung stornieren

Nach erfolgreichem Stornieren der Meldung sehen Sie am Bildschirm die Bestätigungsseite.



Abbildung 29: Stornierungsbestätigung – Maske 99S

Wurden mehrere Ergebnisse bei der Suche retourniert, können Sie über **[Zur Liste]** zur Ergebnisliste zurückkehren, um eine andere Meldung auszuwählen.

Mit [Zurück zum Menü] kehren Sie zum AUM Menü zurück.



Beachten sie, dass im Falle einer Stornierung die gesamte Meldung storniert wird. Wenn Sie nur das Datum **letzter Tag der AU** verändern bzw. löschen wollen, gehen Sie wie im Kapitel \Rightarrow Ändern/Kopieren einer Meldung beschrieben vor.

9. Exportieren einer Meldung

Haben Sie **[Exportieren]** gewählt, öffnet sich das vom Betriebssystem verwendete Speicherungsfenster. Sie können nun Ihre Meldung entsprechend in Ihrem System abspeichern.

10. Meldungen für einen Patienten suchen

Dieser Menüpunkt hilft Ihnen, erstellte Arbeitsunfähigkeits- bzw. Arbeitsfähigkeitsmeldungen eines Patienten einzusehen, zu ändern, zu kopieren, zu stornieren, zu exportieren sowie dafür eine Quittung nachträglich zu erstellen.

10.1 Menüeintrag wählen



Abbildung 30: Meldungen für einen Patienten suchen – Maske 910

Wählen Sie [Meldungen für einen Patienten suchen], wenn Sie eine bestehende Meldung für einen bestimmten Patienten einsehen wollen. In der Folge können Sie dann die Meldungen ändern, kopieren, stornieren, exportieren und eine Quittung nachträglich erstellen.

10.2 Suchkriterien festlegen

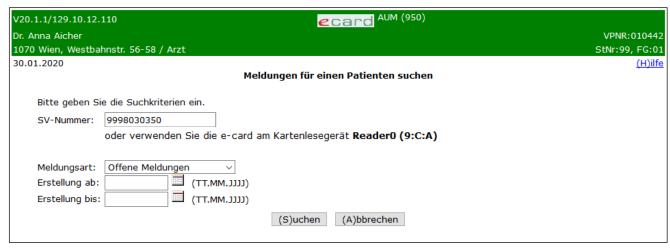


Abbildung 31: Meldungen suchen – Maske 950

Die Maske zeigt die Filtermöglichkeiten, mit deren Hilfe Sie die Suche einschränken können.



Mit dieser Suche können EKVK-Patienten nicht gefunden werden.

SV-Nummer

Hier geben Sie die SV-Nummer eines Patienten ein, wenn Sie nach dessen Meldungen suchen wollen und die e-card nicht verwendet wird.

Meldungsart

Hier können Sie einstellen, nach welcher Art der Meldung Sie suchen wollen: offene Meldungen, geschlossene Meldungen oder alle Meldungen.

Erstellung ab

Geben Sie hier das Anfangsdatum für den Suchzeitraum an.

Erstellung bis

Geben Sie hier das Enddatum für den Suchzeitraum an.



Wollen Sie nach erstellten Meldungen des aktuellen Tages suchen, müssen Sie – sofern die e-card des Patienten verwendet wird - keine Veränderungen in den Suchkriterien vornehmen!

Wenn Sie [Suchen] wählen, bekommen Sie das Suchergebnis für Ihre Abfrage in Form einer Liste angezeigt.

Mit [Abbrechen] kehren Sie zum AUM Menü zurück. Die erfassten Daten werden verworfen.

Es erscheint eine Meldung, die Sie darüber in Kenntnis setzt, dass Sie den Vorgang abgebrochen haben. Wenn Sie dies wollen, bestätigen Sie mit **[OK]** anderenfalls wählen sie **[Zurück]**, um auf die Suchmaske zurück zukehren.

10.3 Übersicht der gefundenen Meldungen zu einer SV-Nummer



Abbildung 32: Übersicht der erstellten Meldungen- Maske 951

Die Liste enthält folgende Informationen:

Feld	Beschreibung				
	Auswahlfeld zum Bearbeiten mehrerer offener Meldungen in einem Schritt				
Erstellt	Initiales Ausstellungsdatum der Meldung				
SV-Nummer	SV-Nummer				
Patient	Name des Patienten				
KVT	KV-Träger				
AU von	Beginn der Arbeitsunfähigkeit				
AU bis	Ende der Arbeitsunfähigkeit				
	Rolle des Erstellers der AU-Meldung. Folgende Rollen werden angezeigt:				
AU durch	"selbst" wenn Sie der Ersteller der Meldung sind				
AU duich	"Arzt" wenn Sie nicht der Ersteller der Meldung sind				
	"-" wenn die M	feldung nur als AF-Meldung vorliegt			
	Rolle des Erstellers der AF-Meldung. Folgende Rollen werden angezeigt:				
		enn Sie zu dieser Meldung das Datum letzter Tag der AU erfasst aben			
	"Arzt" w	enn die Meldung durch einen anderen Arzt beendet wurde			
	"Krankenanstalt" w	enn die Meldung in einer Krankenanstalt beendet wurde			
	"-" w	enn die Meldung nur als AU-Meldung vorliegt			
AF durch	Darüber hinaus, wenn die Meldung durch den KV-Träger beendet wurde, wird der Beendigungsgrund angezeigt:				
	"Versicherter"	wenn die Meldung durch den Versicherten selbst erfolgte			
	"Med. Begutachter"	wenn die Meldung im Zuge der medizinischen Begutachtung beendet wurde			
	"Dienstgeber"	wenn die Meldung durch den Dienstgeber erfolgte			
	"Ambulanz"	wenn die Meldung durch eine Ambulanz erfolgte			
	"Verwaltung"	wenn die Meldung durch den KV-Träger aus sonstigem Grund beendet wurde			

Sie können nun entweder

mehrere offene Meldungen abschließen, indem Sie in der ersten Spalte die entsprechenden Kontrollhäkchen setzen, das Endedatum im Feld **Letzter Tag der AU** eintragen und durch Drücken von **[Für Selektierte setzen]** den Vorgang abschließen. Auf der folgenden Maske wird Ihnen die erfolgreiche Übermittlung an den/die KV-Träger bestätigt (→ siehe Kapitel Übertragungsbestätigung bei Mehrfachauswahl)



Das Endedatum kann auch mit der neben dem Feld **Letzter Tag der AU** stehenden Kalenderfunktion ausgewählt werden.

oder

indem Sie das Datum in der Spalte **Erstellt** klicken, entweder in die Detailansicht einer selbst erstellten Meldung wechseln, um die Meldung zu bearbeiten (→ siehe Kapitel *Meldungen zu einer SV-Nummer*

bearbeiten) oder die Meldung eines anderen Vertragspartners oder e-card Plus-Wahlpartners abschließen (→ siehe Kapitel *Meldung abschließen*). Sollten Sie eine Meldung eines anderen Vertragspartners oder e-card Plus-Wahlpartners bereits beendet haben, und es handelt sich um keine offene Meldung, erhalten Sie diese nur informativ angezeigt (→ siehe Kapitel *Meldungen zu einer SV-Nummer einsehen*).



Handelt es sich um eine Meldung, die durch einen anderen Vertragspartner oder e-card Plus-Wahlpartner inklusive des Datums letzter Tag der AU erstellt wurde, und dieses Datum ist entweder der aktuelle Tag oder es liegt noch in der Zukunft (offene Meldung), können Sie dieses Datum ggf. an dieser Stelle ändern und an die KV-Träger übermitteln. Dies ist auch zulässig, wenn das Datum letzter Tag der AU auf den vorangegangenen Freitag festgelegt ist und Sie diese Meldung ggf. noch am darauf folgenden Montag ändern wollen.

oder

[Neue Suche] wählen, um die Suchkriterien zu ändern

oder

[Zurück zum Menü] wählen, um den Vorgang an dieser Stelle zu beenden und in das AUM-Menü zurück zu gelangen.

10.4 Meldungen zu einer SV-Nummer bearbeiten



Abbildung 33: Detailansicht der selbst erstellten Meldung – Maske 956

Die wichtigsten Daten werden Ihnen als Zusammenfassung präsentiert.

Haben Sie bei der Meldung optionale Daten angegeben, können Sie diese betrachten, wenn Sie **[Optionale Daten]** auswählen.

Mit [AU Meldung beenden] können Sie diese Meldung beenden (→ siehe Kapitel Beenden einer offenen Meldung).

Mit [Ändern/Kopieren] können Sie diese Meldung bearbeiten oder kopieren. (→ siehe Kapitel Ändern/Kopieren einer Meldung)



Die Funktion **Ändern/Kopieren** steht Ihnen nur dann zur Verfügung, wenn Sie der Ersteller der Meldung sind.



Um Eingabefehler korrigieren zu können, darf auch eine bereits geschlossene Meldung geändert werden, wenn diese am selben Tag erstellt worden ist.

Mit [Stornieren] können Sie diese Meldung stornieren. Nach erfolgreichem Stornieren der Meldung sehen Sie am Bildschirm die Bestätigungsseite. (→ siehe Kapitel Stornieren einer Meldung).

Mit [Exportieren] können Sie diese Meldung auf Ihrem PC oder einem externen Datenträger (zB: USB-Stick) speichern. (→ siehe Kapitel Exportieren einer Meldung).

Wurden mehrere Ergebnisse bei der Suche retourniert, können Sie über **[Zur Liste]** zur Ergebnisliste zurückkehren, um eine andere Meldung auszuwählen.

Mit [Zum Menü] kehren Sie zum AUM Menü zurück.

Wählen Sie [Quittung drucken] und sie erhalten entweder eine Auswahlmaske der vorhandenen Quittungen oder die Druckansicht der betreffenden Meldung angezeigt. (→ siehe Kapitel *Druckansicht einer Meldung ohne Datum letzter Tag der AU*).

10.5 Meldung abschließen



Abbildung 34: Meldungen für einen Patienten suchen - Meldung beenden - Maske 955

Hier können Sie das Datum **letzter Tag der AU** ggf. ändern und durch **[Beenden]** Ihre Eingabe abschließen und die Meldung an den KV-Träger übertragen. Sie erhalten auf der folgenden Maske eine Übertragungsbestätigung angezeigt.

Falls für den Patienten kein Foto für die Ausstellung seiner nächsten e-card vorhanden ist, wird Ihnen diesbezüglich eine Information angezeigt (→ siehe Handbuch *Allgemeiner Teil* Kapitel *Prüfung der Fotoverfügbarkeit*).

Mit [Zur Liste] gelangen Sie zur Übersicht der Meldungen zurück.

10.6 Meldungen zu einer SV-Nummer einsehen



Abbildung 35: Meldungen für einen Patienten suchen - Detailansicht - Maske 959

Die Funktionen Exportieren (→ siehe Kapitel Exportieren einer Meldung) und Quittung drucken (→ siehe Kapitel Druckansicht einer Meldung ohne Datum letzter Tag der AU) stehen Ihnen an dieser Stelle zur Verfügung.

11. Formblatt herunterladen

Das Herunterladen eines neutralen Formblatts wird Ihnen durch Auswahl dieses Menüpunktes ermöglicht.

11.1 Menüeintrag wählen



Abbildung 36: Formblatt herunterladen – Maske 910

Wählen Sie [Formblatt herunterladen], um ein unbefülltes Formblatt im HTML-Format auf Ihrem PC zu speichern.



Das neutrale Formblatt können Sie im Zusammenhang mit z.B. Hausbesuchen verwenden oder falls Ihr EDV-System nicht zur Verfügung steht.

12. Formblatt herunterladen

	Arbeits	Arbeitsunfähigkeitsmeldung Versicherungsträger		
Familienname, Vorname(n):		Versicherungsnummer:		
Krankenstandsadresse:				
Arbeitsunfähig von:	Letzter Tag der Arbeitsunfähigkeit:	Ausgehzeit: von Uhr bis Uhr und		
	Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes	von Uhr bis Uhr ☐ Bettruhe		
Grund der Arbeitsunfähigkeit: Krankheit	Voraussichtliches Ende der Arbeitsunfähigkeit: -	Anstaltspflege: von bis		
 Ausstellungsdatum, Unters	schrift und Stempel der Ärztin/des Al	rztes		
Bei behandelnder Ärztin/behan-	schrift und Stempel der Ärztin/des Ar Bei behandelnder Ärztin/behan- delndem Arzt wiederbestellt für:	rztes Bei behandelnder Ärztin/behan- delndem Arzt wiederbestellt für:		
Bei behandelnder Ärztin/behan- delndem Arzt wiederbestellt für: Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes	Bei behandelnder Ärztin/behan-	Bei behandelnder Ärztin/behan-		
Bei behandelnder Ärztin/behandelndem Arzt wiederbestellt für: Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes Arbeitsunfähigkeit wird bestätigt bis:	Bei behandelnder Ärztin/behandelndem Arzt wiederbestellt für: Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes Arbeitsunfähigkeit wird bestätigt bis:	Bei behandelnder Ärztin/behandelndem Arzt wiederbestellt für: Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes Arbeitsunfähigkeit wird bestätigt bis:		
Bei behandelnder Ärztin/behandelndem Arzt wiederbestellt für: Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes Arbeitsunfähigkeit wird bestätigt bis: Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes Arbeitsunfähigkeit wird bestätigt bis: Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes Sehr geehrte(r) Versicherte(r)! Gemäß den Bestimmungen der Krankenor der Heilung dienen sollen, zu befolgen. H. Krankenkasse kann aus medizinischen Grü Regelungen treffen. Vom chef-(kontroll-)ärz das geeignet ist, die Genesung zu beeintri Dienst der Kasse. Insbesondere ist die Verr Arbeitsunfähigkeit ärztlich festgestellt wurd des Krankengeldes zur Folge (§143 Abs. 6)	Bei behandelnder Ärztin/behandelndem Arzt wiederbestellt für: Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes Arbeitsunfähigkeit wird bestätigt bis: Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes Arbeitsunfähigkeit wird bestätigt bis: Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes dnung haben Sie während der Arbeitsunfähigke at der ArztiÄrztin Bettruhe oder eine Ausgehzeit nden bei Fehlen einer diesbezüglichen Anordnuttlichen Dienst der Krankenkasse getroffene Anordnuttlichen Dienst der Krankenkasse getrof	Bei behandelnder Ärztin/behandelndem Arzt wiederbestellt für: Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes Arbeitsunfähigkeit wird bestätigt bis: Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes eit die Anordnungen des Arztes/der Ärztin, die angeordnet, ist diese einzuhalten. Die ung des Arztes/der Ärztin abweichende rdnungen sind zu befolgen. Jedes Verhalten über obliegt dem chef-(kontroll-)ärztlichen Isunfähigkeit in jenem Beruf, in dem die mungen der Krankenordnung hat das Ruhen		
Bei behandelnder Ärztin/behandelndem Arzt wiederbestellt für: Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes Arbeitsunfähigkeit wird bestätigt bis: Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes Arbeitsunfähigkeit wird bestätigt bis: Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes Sehr geehrte(r) Versicherte(r)! Gemäß den Bestimmungen der Krankenor der Heilung dienen sollen, zu befolgen. H. Krankenkasse kann aus medizinischen Grü Regelungen treffen. Vom chef-(kontroll-)är: das geeignet ist, die Genesung zu beeintra Dienst der Kasse. Insbesondere ist die Verr Arbeitsunfähigkeit ärztlich festgestellt wurd des Krankengeldes zur Folge (§143 Abs. 6) Diese Arbeitsunfähigkeitsmeldung ist vorbe Ihre festgelegte Arbeitsunfähigkeit dauert	Bei behandelnder Ärztin/behandelndem Arzt wiederbestellt für: Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes Arbeitsunfähigkeit wird bestätigt bis: Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes Arbeitsunfähigkeit wird bestätigt bis: Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes dnung haben Sie während der Arbeitsunfähigke at der Arzt/Ärztin Bettruhe oder eine Ausgehzeit niden bei Fehlen einer diesbezüglichen Anordnuttlichen Dienst der Krankenkasse getroffene Anordnuttlichen Dienst der Krankenkasse getroffene Anordnutzlichen Dienst der Krankenkasse getroffene Anordnutzlichen, ist zu vermeiden. Die Beurteilung darüchtigen, ist zu vermeiden. Die Beurteilung darüchtige, untersagt. Die Nichtbeachtung dieser Bestimm ASVG).	Bei behandelnder Ärztin/behandelndem Arzt wiederbestellt für: Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arzter Arbeitsunfähigkeit wird bestätigt bis Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arzter Arbeitsunfähigkeit wird bestätigt bis Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arzter eit die Anordnungen des Arztes/der Ärztin, det angeordnet, ist diese einzuhalten. Die ung des Arztes/der Ärztin abweichende urdnungen sind zu befolgen. Jedes Verhalte über obliegt dem chef-(kontroll-)ärztlichen tsunfähigkeit in jenem Beruf, in dem die mungen der Krankenordnung hat das Ruhe scherungsträger gültig.		

Abbildung 37: Druckansicht

Das Formblatt ist für alle am AUM-Service teilnehmenden KV-Träger gültig.

13. Anhang

13.1 Fehlermeldungen

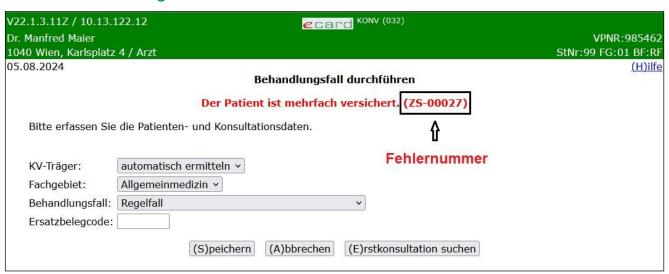


Abbildung 38: Fehlermeldung

Wenn Ihnen die Bedeutung einer Fehlermeldung nicht klar ist, notieren Sie sich bitte die Fehlernummer (z.B. ZS-00027) und wenden Sie sich an die e-card Serviceline.

13.2Liste der KV-Träger

Code	Kurztext	Langtext	AUM
11	ÖGK (bzw. ÖGK-W)*	Österreichische Gesundheitskasse	Ja
12	ÖGK (bzw. ÖGK-N)*	Österreichische Gesundheitskasse	Ja
13	ÖGK (bzw. ÖGK-B)*	Österreichische Gesundheitskasse	Ja
14	ÖGK (bzw. ÖGK-O)*	Österreichische Gesundheitskasse	Ja
15	ÖGK (bzw. ÖGK-ST)*	Österreichische Gesundheitskasse	Ja
16	ÖGK (bzw. ÖGK-K)*	Österreichische Gesundheitskasse	Ja
17	ÖGK (bzw. ÖGK-S)*	Österreichische Gesundheitskasse	Ja
18	ÖGK (bzw. ÖGK-T)*	Österreichische Gesundheitskasse	Ja
19	ÖGK (bzw. ÖGK-V)*	Österreichische Gesundheitskasse	Ja
05	BVAEB-EB	Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau - Eisenbahn Bergbau	Ja
07	BVAEB-OEB	Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau - Öffentlich Bedienstete	Ja
40	SVS-GW	Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen - gewerbliche Wirtschaft	Ja
50	SVS-LW	Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen - Landwirtschaft	Ja
1A	KFAW	Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien	Ja
4A	MKFLINZ	Krankenfürsorge für die Beamten der Landeshauptstadt Linz (MKF)	Nein
4B	KFG	Krankenfürsorge für oberösterreichische Gemeindebeamte	Ja
4C	KFL	Kranken- und Unfallfürsorge für oberösterreichische Landesbeamte	Ja
4D	KFOLE	Oberösterreichische Lehrer-Kranken- und Unfallfürsorge	Ja
4E	KFSTE	Krankenfürsorgeanstalt für Beamte des Magistrates Steyr	Nein
4F	KFWEL	Krankenfürsorge für die Beamten der Stadt Wels	Nein
5A	KFGRZ	Krankenfürsorgeanstalt für die Beamten der Landeshauptstadt Graz	Ja
6A	KFVIL	Krankenfürsorgeanstalt für die Beamten der Stadt Villach	Nein
7A	KFSAL	Krankenfürsorgeanstalt der Magistratsbeamten der Landeshauptstadt Salzburg	Ja
8B	KFTGB	Kranken- und Unfallfürsorge der Tiroler Gemeindebeamten	Nein
8C	KFTLB	Kranken- und Unfallfürsorge der Tiroler Landesbeamten	Nein
8D	KFTLL	Kranken- und Unfallfürsorge der Tiroler Landeslehrer	Nein

^{*} Es wird immer nur ÖGK angezeigt bzw. angedruckt. Ausnahme: Bei Mitversicherungen oder Mehrfachversicherungen innerhalb der ÖGK kann der Anspruch gewählt werden. In diesen Fällen werden die Landesstellenkürzel angezeigt.

Der Spalte AUM können Sie die am Arbeitsunfähigkeitsmeldungsservice teilnehmenden KV-Träger entnehmen.

13.3 Standardausgehzeiten der KV-Träger

Seit 1.1.2020 sind bei keinem KV-Träger Standardausgehzeiten festgelegt.

13.4 Tastenkombinationen (Shortcuts)

Tastenkombinationen (Shortcuts) sind im Handbuch Allgemeiner Teil angeführt.

13.5 Glossar

Begriff	Erklärung
e-card Basis-Wahlpartner	Wahlärzte, die den (ab 01.01.2026) gesetzlich vorgeschriebenen Anschluss an das e-card System haben und somit das e-card Service e-Wahlpartner (eWP) nutzen und über das e-card System auf ELGA zugreifen können, aber darüber hinaus keine Nutzungsvereinbarung für e-card Services abgeschlossen haben.
e-card Plus-Wahlpartner	Wahlärzte, die zusätzlich zum (ab 01.01.2026) gesetzlich vorgeschriebenen Anschluss an das ecard System auch eine Nutzungsvereinbarung für ecard Services (NES) abgeschlossen haben und daher zur Nutzung der in der Vereinbarung enthaltenen e-card Services berechtigt und verpflichtet sind.
NES	Nutzungsvereinbarung für e-card Services, die durch Wahlärzte freiwillig zusätzlich zum gesetzlich verpflichtenden Anschluss an das e-card System abgeschlossen werden kann.

14. Eigene Notizen